

Alexanderbote

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Wildeshausen

September/ Oktober/ November 2022



Leuchtender Herbst



Einweihung der Orgel am 1. Advent

Leuchtender Herbst

Der neue Alexanderbote ist da

Liebe Leserinnen und Leser des Alexanderboten!

Die Herbstsonne lässt nicht nur das Laub bald wieder in bunten Farben leuchten, sondern fällt schon seit einiger Zeit durch das freigelegte Rosettenfenster der Alexanderkirche. Zum Licht kommt nun auch bald der Klang. Mehr dazu auf den Seiten 20-21.

Gemäß dem Motto: Neues Licht, neuer Klang, neues Leben können Sie in diesem Alexanderboten vieles über das bunte Leben unserer Gemeinde erfahren.

In den Kindergärten hat sich so einiges getan. Seien Sie neugierig und lesen mehr auf den Seiten 6-9.

Bunt war auch die Kinderferienwoche (siehe Rückseite und Seite 10-12), wie auch das Nachtreffen der K22 (Seite 13).

Auch die Senioren erwartet im Herbst ein buntes Programm (Seite 24).

Bunt gemischt war auch die Auswahl auf dem Bücherflohmarkt (Seite 27).

Viele weitere bunte Dinge gibt es unter dem Motto: Licht, Klang und Leben in diesem Alexanderboten zu entdecken. Viel Freude dabei und einen leuchtenden Herbst wünscht

Ihr Redaktionsteam
(Katja Jöllenbeck, Ute Schoffers,
Uwe Ruge, Klaus M. Ebbers, Lars Löwensen, Silke Frede)



Und übrigens hat die Band Malføy aus Ganderkesee noch ihr Musikvideo zu „Coming home“ bei uns in der Alexanderkirche gedreht. Mehr dazu unter https://www.youtube.com/watch?v=VoUIXzmBh_0

Impressum

Der Alexanderbote ist das Mitteilungsblatt der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Wildeshausen. Gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder der Gemeinde. Der Alexanderbote liegt in den Räumen der Gemeinde sowie in Wildeshauser Institutionen, Geschäften, Banken und Apotheken aus. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, werden gebeten, sich bei der Redaktion zu melden. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **1. November 2022**

Fotonachweis:

Markus Löwe, Lars Löwensen, Uwe Löwensen, Kerrin Mellmann, Lutz Pampel, Nadine Hake, EEB, Joe Kretzschmar-Strömer und AlexTeam., Ama Lou Photographie.

Mailadresse:

alexanderbote@ev-kirche-wildeshausen.de

Herausgeber:

Alexanderbotenteam des Gemeindegemeinderates

Anschrift:

Sägekuhle 7
27793 Wildeshausen

Auflage: 1900

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de

Ihr **Alexanderbote** erscheint mit finanzieller Unterstützung unserer Anzeigenkunden und des Ehepaars Ursula und Rolf-Lothar Klawonn. Herzlichen Dank dafür.

Aus dem Inhalt:	Seite:
Kirche mit Kindern	4-5
Kindertagesstätten	6-9
Jugend	10-12
K-Team	13
Telefonseelsorge	14
Schwarzes Kreuz	15
Gottesdienste/ Wochenplan	16-17
Kinderkirche	18
Kirchenmusik	19
Orgelförderverein	20-21
Gemeindespende	22
Senioren	23
Erntedank	24
Krabbelgottesdienst	25
Bibelgarten	26
Bücherflohmarkt	27
Aus der Gemeinde	28-29
Kerzenbaum	29
Ev. Frauenarbeit	30
Adressen	31

Ein besonderer Winkel!

Geistlicher Impuls

Auch nach 10 Jahren in Wildeshausen entdeckte ich immer wieder neue und überraschende Blickwinkel in unserer Alexanderkirche. Bei einem Taufgottesdienst hatten die Kinder das Taufbecken am Rand mit Blütenblättern geschmückt. Nach den Taufen stand ich ziemlich geschafft, aber zufrieden allein am Taufbecken und plötzlich, aus einem bestimmten Winkel, sah ich den „Auferstandenen“, wie er sich im Taufwasser spiegelte. Was für ein schönes und bedeutsames Bild! Und was für inhaltliche Chancen und pädagogische Möglichkeiten sich dadurch eröffnen. Inzwischen benutze ich das Bild regelmäßig in der Vorbereitung von Tauffamilien und verwende es an verschiedenen Stellen, um für die Taufe zu werben und Menschen für sie zu begeistern. Auch wenn ich mit den Familien, den Erwachsenen und den Konfis um das Taufbecken stehe, kann ich mit dem Bild der Spiegelung auf die

inhaltliche Bedeutung der Taufe eingehen. Gleichzeitig besteht dort am Taufbecken die Möglichkeit, zur Rosette zu schauen und die dortige Abendmahlsdarstellung wahrzunehmen. Taufe und Abendmahl, unsere beiden Sakramente und die beiden wichtigsten Dinge, die uns erst, wenn wir sie in unsere kirchliche Arbeit in guter Weise einbringen, zu einer Kirche machen, in der Jesus Christus im Zentrum steht.

Die Alexanderkirche als Gebäude ist für all unsere Bemühungen ein Schatz, den wir immer wieder neu einbringen dürfen und heben können. Übrigens haben wir seit einiger Zeit für die Gestaltung von Taufkerzen Bastelsets, die im Kirchenbüro zu kaufen sind. Die eigene Gestaltung der Taufkerze ist eine weitere gute Möglichkeit, die Taufe inhaltlich mitzugestalten. Und wenn Sie Fragen zur Taufe haben sollten oder getauft werden möchten, dann dürfen Sie sich



gerne auf allen Kanälen an uns wenden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen gesegneten Spätsommer!

Markus Löwe



Hereinspaziert...

... in den Musikzirkus der Singschule!



Bunt, fröhlich und kreativ - und natürlich mit viel Musik! So ist der Musikzirkus der Singschule.

„Er hat ein weiches Näschen, vier
Füße hat er auch.
Kann sich zur Kugel rollen, mit
seinem weichen Bauch.
Doch willst du ihn mal streicheln,
dann piekt er dich gemein!
Nun sag mir, welches Tierchen
wird dieser Kerl wohl sein?“
D. Grössler-Romann

Du singst, tanzt und spielst gerne?
Du liebst Fingerspiele, Rhythmicals
und Lieder?
Du wolltest schon immer einmal
mit Kastanien und Nüssen Musik
machen?
Dann bist du bei uns genau richtig!

Hereinspaziert in den „Musikzirkus“
der Singschule an der Alexanderkirche!
Wir haben unser Früherziehungs-
angebot erweitert und endlich wie-
der Plätze frei für singende Clowns
und andere Helden von drei bis
sechs Jahren, die zusammen mit
einer Begleitperson (Mama, Papa,
Oma, Opa...) Musik in kunterbun-
te Musik-Spiel- und Spaßstunden
verwandeln wollen.

Wann? Mittwochs, um 15.30 und
um 16.15 Uhr
Wo? Im Jugendhaus der Alexan-
derkirche

Die Leitung hat Dagmar Grössler-
Romann, Musikpädagogin und
Kantorin „Junge Stimmen“ in der
Oldenburgischen Kirche.
Machen Sie sich gerne ein Bild
von meiner Arbeit unter www.groessler-romann.de
(Video: Musikpädagogin mit Herz
und Fantasie).

Anmeldung (unbedingt erforder-
lich) und Informationen:
ralf.groessler@gmx.de oder bei
Familie Grössler, Telefon: 04431-
1499.



Babymassage und MALIBU

Angebote für die Kleinsten und ihre Eltern



Kurs „Babymassage“ für Eltern mit ihren Babys ab der 6. Lebenswoche

Babymassage verbindet, entspannt und fördert die körpereigene Wahrnehmung. Mit der Geburt geht die Beziehung zwischen Mutter und Baby in ein wunderbares Beziehungssystem über. Durch sanfte Babymassagen möchten wir die körperliche und seelische Entwicklung der Säuglinge unterstützen. Die zärtliche Zuwendung ist eine wunderbare Möglichkeit für Mutter und Kind, sich näher zu kommen und lässt Vertrauen zueinander entstehen.

Es werden Massagetechniken angeleitet und die Bewusstseinszustände des Babys erläutert, dabei berücksichtigen und respektieren wir den Rhythmus der Babys auf Hunger, Schlaf, Beschäftigung und andere Bedürfnisse. Außerdem haben wir Zeit zum Austausch untereinander und für Fragen rund um den neuen Babyalltag. Dieser Kurs umfasst 5 Vormittage je 45 Minuten, Kursbeitrag: 35 Euro. Ort: Naturheilpraxis Heide Stöver in Wildeshausen. Kommende Termine:
19.10. bis 16.11.
23.11. bis 21.12.

MALIBU Eltern-Baby-Kurse
6-8 Babys mit ihren Müttern oder Vätern treffen sich wöchentlich in einer festen Gruppe. Die Kurse begleiten die Entwicklung der Babys während des ersten Lebensjahres und unterstützen Eltern im Umgang mit ihrem Baby. Es gibt Spiel- und Bewegungsanregungen, die die Entwicklung der Babys begleiten. Die Babys bekommen Kontakt zu Gleichaltrigen, denn sie kommunizieren bereits von Anfang an miteinander. Für Eltern ist es sehr spannend, die unterschiedlichen Entwicklungen der Babys zu beobachten und mit anderen Eltern im Austausch zu sein. Liebevoll kleine Spiele fördern die Beziehung zwischen Eltern und ihrem Kind und geben Anregungen für zu Hause mit. In der Kirchengemeinde Wildeshausen finden unsere Kurse im Jugendhaus neben der Alexanderkirche statt. Die gemütliche Atmosphäre des historischen Fachwerkhäuses lädt zum Wohlfühlen ein. Dieser Kurs umfasst 10 Vormittage je 90 Minuten, Kursbeitrag: 70 Euro. Kommende Termine:
30.09. bis 16.12. freitags, 10.45 bis 12.15 Uhr, Geburt: März bis Mai 2022.
24.11.2022 bis 23.02.2023, donnerstags, 10.45 bis 12.15 Uhr, Geburt: Juni bis August 2022



Entspannende Atmosphäre bei den Babykursen im Jugendhaus



Anmeldung und weitere Informationen zu beiden Kursen erteilt die
Ev. Erwachsenenbildung Oldb.
Peterstraße 38
26121 Oldenburg
Tel. 0441-925620
eeb.oldenburg@evlka.de
www.eeb-oldenburg.de

Woher kommt die Milch?

Ausflüge, Abschiede und mehr aus der Schatzinsel



Zu Besuch auf dem Bauernhof - ein spannender Ausflug für die Bärengruppe der Schatzinsel!

Unser Botendienst
 täglich • kostenlos •
 bequem bis zur Haustür

Bis 14 Uhr bestellt,
 am gleichen Tag geliefert*

*Verfügbarkeit der bestellten Artikel vorausgesetzt

 **weißenborn apotheken**

- Inkontinenzmaterial •
- Pflegehilfsmittel •
- Rezepturen •
- Arzneimittel-Check •
- Kosmetikberatung •
- Hautanalyse •
- Ernährungsberatung •
- Pflegedienste & -heime •
- Naturheilkunde •
- Aromatherapie •
- Homöopathie •
- Kosmetikberatung •

markt apotheke
 Westerstr. 1
 27793 Wildeshausen
 Tel.: 04431 - 6007

die insel am westring
 Westring 6a
 27793 Wildeshausen
 Tel.: 04431 - 941470

lindenmarkt apotheke
 Bahnhofstr. 19
 27211 Bassum
 Tel.: 04241 - 922422

Stephan

04431
9 23 73

iening

GAS- U. WASSERINSTALLATION
 BAUKLEMPNEREI
 SANITÄR
 HEIZUNGSBAU

seit über 100 Jahren

Kaiserstraße 12 · 27793 Wildeshausen · Tel. 0 44 31 - 9 23 73

Die Bärengruppe besuchte in diesem Jahr, nachdem sie sich im Gruppenalltag mit dem Thema Bauernhof und den Tieren beschäftigt hatte, einen Milchbauern. Dort durften sie sowohl die Kühe als auch die Kälbchen streicheln und mit Futter versorgen. Die Kinder haben viel Wissenswertes über die Milchproduktion erfahren und haben einen Einblick in das Leben auf dem Bauernhof bekommen. Besonders spannend war zu sehen, wo die Milch herkommt. Die vollautomatische Melkanlage war das Highlight des Tages.

In der Zeit vor den Sommerferien herrscht im Kindergarten immer besonders viel Trubel: Während schon langsam Ferienstimmung aufkommt, gibt es noch viel zu tun und es werden in allen Gruppen Feste zum Ende des Kindergartenjahres gefeiert.

Zum einen verabschieden wir uns von den Familien und ihren Kindern, die nach den Sommerferien in die Schule kommen werden. Manche Kinder durften wir dabei schon seit dem Krippenalter begleiten, viele Familien kennen wir schon seit Jahren.

Da wird uns allen schon ein wenig wehmütig, gerade dann, wenn wir alle gemeinsam den Abschlussgottesdienst in der Alexanderkirche feiern dürfen, der diesmal am 11. Juli unter dem Motto „Alle Farben des Regenbogens“ stand.



Zum anderen müssen wir uns leider auch von unseren Kolleginnen Susanne Lesse und Quynh Doan verabschieden.

Gemeinsam mit allen Kindern haben wir uns draußen in großer Runde auf dem Spielplatz getroffen, um Abschied zu feiern, bei dem viel gesungen und geklatscht wurde und auch die eine oder andere Träne floss.

Wir wünschen den beiden von Herzen alles Gute für ihren weiteren beruflichen und privaten Lebensweg.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Familien für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünschen Ihnen sonnige und erholsame Ferien.



„Alle einmal herschauen!“ - Bei der Probe für den Abschlussgottesdienst der Schulanfänger*innen waren alle konzentriert dabei (oben). Abschied von Susanne Lesse und Quynh Doan (unten).

Alles neu...

... macht der August in der Sternschnuppe!

Die großen Sommerferien sind vorüber und das neue Kindergartenjahr hat bereits begonnen. Die Krippenkinder, die dieses Jahr in den Kindergarten gewechselt sind, fühlen sich auch im Kindergarten sehr wohl und auch die ganz neuen Kinder genießen ihre ersten Tage in unserer Sternschnuppe. Man kann spielende Kinder beobachten, Lachen in den Räumen wahrnehmen und wichtige Kindergespräche hören, und Eltern, die sich die Zeit nehmen, einen Plausch zu halten. Eine fröhliche Stimmung macht sich in unserer Sternschnuppe

breit... Wir genießen die warmen Sonnenstrahlen und entdecken jeden Tag etwas Neues.

Mit dem neuen Kindergartenjahr gab es auch einige Veränderungen. Karin Senf-Wolf und Margret Häring hatten ihre letzten Kindergarten tage vor den Ferien und wurden gemeinsam mit den Vorschulkindern in einem tollen Abschlussgottesdienst verabschiedet.

Nach der Sommerpause durften wir drei neue Kolleg*innen im Team begrüßen und unsere QUIK-Kräfte haben eine Festanstellung bekommen.

Melanie Charlett und Sandra Voß, unsere QUIK Kräfte (Förderprogramm Qualität im Kindergarten), hatten im Februar 2021 ihre Ausbildung zur Sozialassistentin begonnen, im Juli dieses Jahres mit hervorragenden Zeugnissen abgeschlossen und sind nun als Sozialassistentinnen bei uns angestellt. Beide hatten schon lange Interesse an diesem Beruf, dieses äußerten sie schon, als ihre Kinder selbst Sternschnuppenkinder waren. Unsere Kirchengemeinde gab ihnen die Möglichkeit, die Ausbildung in Teilzeit zu absolvieren, so konnten sie die



GESUNDHEIT IST
DER SONNENSCHNEIN
DER SEELE.

KRÖNEN
APOTHEKE

Westerstraße 48 · 27793 Wildeshausen
Tel. 04431 - 93 680 · Fax 04431 - 936 893
info@kronenapotheke-wildeshausen.de
www.kronenapotheke-wildeshausen.de

F A R B E N
BRÜNGER
Malereibetrieb · Farbenfachgeschäft

Farbe - Tapete - Boden
Qualität. Seit über 50 Jahren.

Ihr professioneller Partner für Maler- u. Bodenbelagsarbeiten.
Immer zuverlässig. Immer persönlich.

Am Markt 3 - 27793 Wildeshausen
Tel.: 0 44 31 - 42 62 - www.farben-bruenger.de
eMail: farben-bruenger@t-online.de

Leckeres Gebäck für jede Tageszeit in handwerklicher Qualität!

KOLLOGE

BÄCKEREI
KONFITOREI
CONFISERIE

Wir backen für Wildeshausen und umzu!

Bäckerei Kolloge, Harpstedter Str.13, 27793 Wildeshausen
Tel.: 0 44 31 - 43 60

Ausbildung und ihre Familien in Einklang bringen. Die Ausbildung bestand aus einem schulischen Anteil (zwei Tage) und einem praktischen Teil (drei Tage). Melanie Charlett (38) ist verheiratet und Mutter von einer Tochter, sie ist Nachfolgerin von Karin Senf-Wolf. Sandra Voß (42) ist ebenfalls verheiratet und hat drei Söhne. Sandra Voß ist nun fester Bestandteil in der Krippe (Seesterne).

Alia Knobloch, Chantal Schlotte und Jan Griesche sind ganz neue Gesichter in der Sternschnuppe. Alle drei haben im Juli ihre Ausbildung zur/ zum Erzieher*in bestanden und freuen sich nun, endlich nach vier Ausbildungsjahren in ihren Beruf einsteigen zu können. Vor den Sommerferien waren sie noch Klassenkamerad*innen, nun möchten sie sich mit neuen Ideen, Impulsen und Engagement einbringen.

Alia Knobloch (31) ist unsere zweite feste Vertretungskraft und unterstützt uns in allen Gruppen. Sie ist Mutter einer fast vierjährigen Tochter. Chantal Schlotte (20) arbeitet nun bei den Seesternen und Jan Griesche (25) ist in der Eisbärengruppe tätig.

Ab August leitet Melanie Münkewarf (38) die Einrichtung, Vivien Thiel (25) übernimmt die Stellvertretung.

Wir freuen uns auf ein aufregendes Kindergartenjahr und sind gespannt auf das, was vor uns liegt.

Das Team der Sternschnuppe

Vivien Thiel (links im Bild) und Melanie Münkewarf (rechts im Bild)



Melanie Charlett (links im Bild) und Sandra Voß (rechts im Bild)



Jan Griesche (links im Bild), Alia Knobloch (Mitte) und Chantal Schlotte (rechts im Bild)



Aus der Jugendarbeit

Rückblick und Ausblick

Alex 18:30
Der junge Gottesdienst

Alex18:30 ist auch bei Facebook!



30. September: „Achterbahn“ 18. November

Aktuelle Informationen wird es auf der HP der Kirchengemeinde, der ejo und bei Facebook geben.

Alex18:30 im Mai: „Was nun?“ – Tun!“

Nach langer Pause fand wieder ein „ALEX18:30“ in der Alexanderkirche statt, fast so wie früher mit Band, Jugendchor und einem motivierten Jugendteam.

Bei den Vorbereitungstreffen war schnell klar, dass die Themen der letzten Monate eine Rolle spielen werden.

Der Krieg in der Ukraine hat das Dauerthema „Corona“ fast verdrängt und das Klimaproblem ist in den Hintergrund getreten.

Das Jugendteam hat sich darüber seine Gedanken gemacht und hat diese in kurzen Spielszenen hintergründig den Besucher*innen nahegebracht.

Ebenso wurden zu den Themen verschiedene Texte geschrieben, hier ein Auszug zum Thema Klimawandel:

„... Ich wollte eine Journalistin sein, jede kleinste Ecke des blauen Planeten entdecken, Bücher schreiben und all meine Eindrücke festhalten. Ich wollte schillernde

Fische und Korallen sehen, Vögel singen hören, in der Antarktis einen Schneengel machen.

Ich wollte die Welt niemals brennen sehen. Ich wollte all diese Menschen niemals leiden sehen.

....Ich habe Angst. Die 1,5 Grad Erwärmung ist schon bis 2026 möglich, giftige Wolken einer brennenden Müllkippe ziehen über Neu Dehli, 91 Prozent des Great Barrier Reefs sind geschädigt und das Meereis der Arktis befindet sich auf einem Tiefstand. Der Traum meines jungen Ichs wird nicht wahr werden. Der Traum vieler Kinder mit leuchtenden Augen wird nicht wahr werden. Ihr wisst, was zu tun ist und ich weiß es auch. Also falls sich euch jemals die Frage stellt: Was nun? Dann werde ich damit antworten: Tun....“

Mitarbeiter*innen im Alex18:30 Team gesucht!

Du möchtest einen Gottesdienst gestalten? Eigene Ideen einbringen und Texte schreiben, Anspiele und Szenen entwickeln, auf der Bühne stehen Das machen wir im Alexteam. Schreibe uns, ruf an oder komm einfach zum nächsten Alex und sprich uns danach an!

Kinderferienwoche 18. – 21. Juli: „Die Show beginnt“

Es gab zu Jahresbeginn einen Anruf im Büro der Evang. Jugend Wildeshausen.

Wer war dran? Ein hochrangiger Mitarbeiter des Organisationskomitees der Weltmeisterschaft! Sein Anliegen: Sie hätten gehört, dass in den letzten Jahren in der Alexanderkirche wunderbare Shows entwickelt und aufgeführt

wurden. Sie wollten nun auch endlich einmal eine professionelle Show für den Beginn der WM haben und wollten uns bitten, diese Herausforderung anzunehmen. Da haben wir doch gleich zugesagt! Schnell wurden 19 Kinder und 6 Teamer*innen gefunden, die sich dieser Aufgabe annahmen. Nach einigen Überlegungen standen die Workshops fest und die Arbeit konnte beginnen. Schließlich sollte die Show vorab schon einmal in der Alexanderkirche präsentiert werden – als Test sozusagen. Am 21.7. war es dann soweit, das zahlreich erschienene Publikum erwartete die Show, die fulminant mit der Flaggenparade startete. Die Teilnehmer*innen Europas zogen mit Sternen ein und symbolisierten mit einem Kreis auf blauem Grund ihre Einheit – ein deutliches Zeichen.

Die teilnehmenden Länder Afrikas erfreuten die Zuschauer*innen mit bunten Gewändern und filigran gestalteten Masken. Aus dem asiatischen Raum tat sich Japan mit einer besonderen Choreographie hervor: Traditionell gestaltete



Die europäischen Teilnehmer*innen präsentieren sich.

Lampions durchwirbelten den Raum, farbenfrohe Bildkompositionen entstanden und ließen die Zuschauer*innen staunen. Ganz anders die Vertreter*innen Amerikas: Waghalsige Manöver auf individuell bunt gestalteten Wakeboards stehend, hohe Wellen lässig überspringend in lässigen Outfits, so präsentierten sich die jugendlichen Athletinnen und Athleten dem staunenden Publikum, das den bereitgestellten Spritzwasserschutz sicherheitshalber überwarf.

Den Abschluss bildeten die „MegaHands“ – eine Truppe, die ihr Handwerk verstand und die Besucher*innen nach anfänglicher zögerlicher Zurückhaltung so richtig in Stimmung und Bewegung brachte. Die launige Moderation zwischen den Darbietungen sorgte für manchen Lacher und Aha-Effekt. Donnernder Applaus zeigte: Der Test wurde bestanden!

Es war eine gelungene Show, eine super Kinderferienwoche mit tollen Kindern und phantastischen Teamer*innen: Jolanda, Philine, Leevke, Amelie, Michel und Henrik!

Juleicaschulungen

Für Jugendliche, die sich in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen engagieren, gibt es die Ausbildung zum Jugendleiter. Inhalte dieser Ausbildung sind u.a. sozialpädagogische Themen wie Gruppenleitung, Leitungsstile, Leistungsverhalten, Entwicklungspsychologie und Rollenverhalten sowie Spielpädagogik. Schwerpunkte sind ebenso Datenschutz und digitales Arbeiten, Recht und Versicherung und für uns als Evangelische Jugend Glaube und Spiritualität.

Die nächste Schulung findet vom 16. – 21. Oktober statt. Anmeldungen liegen aus oder können angefordert werden.



Oben: Choreographie mit Lampions aus dem asiatischen Raum
Unten: Waghalsige Manöver mit Wakeboards aus Amerika

EdE – Empfang der Ehrenamtlichen

Das hätte es wohl ohne Corona nicht gegeben: einen Empfang der Ehrenamtlichen im Sommer, am 10. Juni im Garten der Jugendkirche St. Paulus in Delmenhorst. Bei Sonnenschein und tropischen Begrüßungscocktails haben wir unter dem Motto „Aloha!“ einen sommerlichen Abend miteinander verbracht. Neben Karaoke, Gummihungolf und einem Vodoo-Stand wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt. Mit Foodtrucks, die Eis und vegetarische Burger an die Ehrenamtlichen aus DOLL verteilten, entstand ein entspanntes Picknick-Feeling unter den Bäumen im Garten. Der Höhepunkt sollte eigentlich die Andacht des Kreisjugenddienstes sein, wurde dann aber doch getoppt von dem Moment, als alle gemeinsam den EJO-Tanz tanzten und gemeinsam

zu „Ab in den Süden“ sangen. Dieser Sommer-EdE war ein wirklich außergewöhnliches Fest und wird allen Beteiligten noch im Gedächtnis bleiben. Vielleicht ja bis zu einer Neuauflage im nächsten Sommer? Wir werden sehen. Bis dahin Aloha und einen schönen Sommer!
(KJD)

Einsegnung Larissa Manke-Ney

Coronabedingt zweimal verschoben – nun endlich war es soweit: Larissa Manke-Ney ist am Sonntag, den 19. Juni 2022 von Oberkirchenrätin Gudrun Mawick in der Jugendkirche St. Paulus Delmenhorst zur Diakonin der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg eingeweiht worden. Für die musikalische Begleitung der von Larissa gewünschten Lieder sorgten Joe und Geertje, für Klasse Ton und Licht die Technikgruppe. Im Anschluss an den Gottesdienst

stärkten sich die Besucher*innen an einem leckeren fleischlosen mediterranen Buffet und Larissa



Einsegnung Larissa Manke-Ney zur Diakonin in der St. Paulus Kirche in Delmenhorst

bedankte sich nach den Grußworten bei allen Mitwirkenden für die Gestaltung der Feier. (KJD)

Berichte von allen Veranstaltungen sind einzusehen auf unserer Homepage: www.ejo.de in der Rubrik „In den Kirchenkreisen“ – Delmenhorst/ Oldenburg Land

Weiterhin gibt es noch das **ejo cafe (ejo.de/cafe)**, in dem man sich vernetzen kann, über verschiedenen Themen redet, spielt, kreativ ist, über Glaubensfragen nachdenkt und so den Kontakt halten kann oder neue Menschen kennen lernt.

Infos sind auf unserer Homepage zu finden, ebenso die jeweiligen Ansprechpartner/innen: www.doll.ejo.de.

Büro Diakonin Silke Meine, Diakon Johannes Kretzschmar-Strömer:
Sägekuhle 7, 27793 Wildeshausen, 04431/942979 – 0173/9366954 – ej-wildeshausen@gmx.de

Die Homepage der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Delmenhorst/ Oldenburg Land: **www.doll.ejo.de** und **Facebook**. Mit Infos über die Veranstaltungen der Evang. Jugend der Kooperationsregion, im Kirchenkreis und auf landeskirchlicher Ebene (**www.ejo.de**)





Ein echtes Stück Heimat.

Qualität, Verantwortung und die Verbundenheit mit unserer Region: Das sind die Zutaten, die jedes Agrarfrost-Produkt ausmachen. Heute genauso wie vor über 50 Jahren.





Bücher, Menschen & Gespräche

Kommen Sie herein, lassen Sie sich überraschen und inspirieren



Bökers am Markt - Burgstraße 1 - 27793 Wildeshausen - Tel.: 0 44 31 - 92163

HÄRING

HÖREN  SEHEN

Westerstraße 19, 27793 Wildeshausen Telefon 0 44 31 - 73 88 26

Leuchtend und farbenfroh!

In großer Runde haben die K22 ihr Nachtreffen gefeiert.

Mit über 40 Anmeldungen war das Nachtreffen wieder sehr gut besucht. So konnte gut an die Zeiten vor Corona angeknüpft werden. Das schöne Wetter tat natürlich ein Übriges dazu, dass es ein gelungener Nachmittag wurde. Beim Sortierspiel zu Beginn war es bei der Größe der Gruppe gar nicht immer so leicht, sich richtig zuzuordnen. Aber alle konnten auch noch einmal wieder etwas Neues über die Mitkonfirmierten,

die K-Teamerinnen und den Pastor lernen. Der anschließende „Spielmarathon“ war dann für viele der „Eisbrecher“ und es wurde schon viel gelacht.

Beim anschließenden Grillen mit mitgebrachtem Salat- und Nachtischbuffet wurde schon kräftig erzählt und auf den Abschluss hingefiebert. Denn da stand traditionell wieder das Farbenspektakel im Pastorengarten unterhalb der Alexanderkirche auf dem Programm. In

den Regenbogenfarben lila, blau, grün, rot, orange und gelb wurden intensiv und mit großem Spaß die eigenen oder die Klamotten der anderen „gefärbt“. Natürlich musste das bei einem Fotoshooting entsprechend festgehalten werden. Am Ende verabschiedeten sich alle zufrieden und bunt in die Ferien.



Gar nicht so einfach, sich in der richtigen Reihenfolge aufzustellen (oben links). Bei den anschließenden Spielen in den kleinen Gruppen klappte das besser (oben rechts). Beim Farbenspaß waren dann alle begeistert (unten).

Ein offenes Ohr



Die TelefonSeelsorge in Oldenburg bildet Telefonseelsorger*innen aus

Haben Sie Interesse an einer qualifizierten, ehrenamtlichen Tätigkeit

- mit der Chance, sich persönlich weiterzuentwickeln?

- Sind Sie neugierig darauf, die Kunst des Zuhörens zu erlernen?
- Sind Sie belastbar und verschwiegen?
- Haben Sie Zeit?

Bei der TelefonSeelsorge Oldenburg erhalten Sie:

- eine kostenfreie Ausbildung in Gesprächsführung über ca. 13 Monate mit 5 Wochenendseminaren,
- den Raum, sich selbst im Laufe

der Ausbildung besser kennen zu lernen,

- die Möglichkeit, für Menschen da zu sein und eigene Lebenserfahrung einzubringen
- regelmäßige Supervision und Fortbildungen
- eine freundliche Atmosphäre in unserem Team

Wir beginnen mit einem neuen Kurs im Januar 2023 und freuen uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen:

Mail: info@oldenburg-telefonseelsorge.de

Schauen Sie gerne auch gerne hier: www.oldenburg-telefonseelsorge.de

Elke Andrae, Leitung der TelefonSeelsorge Oldenburg



Außergewöhnliche Situationen erfordern kompetenten Beistand.

Wir sind an Ihrer Seite.

Heemstraße 11a · 27793 Wildeshausen
Fon (0 44 31) 55 22 · www.reinke-bestattungshaus.de



Unkraut nennt man die Pflanzen, deren Vorzüge noch nicht erkannt wurden.

Ralph Waldo Emerson 1803 – 1882

Norddeutschlands größtes Pflanzensortiment


SCHACHTSCHNEIDER

Iserloyer Straße 2 · 27801 Dötlingen-Aschenstedt · Tel. 0 44 33 / 91 91 00
www.schachtschneider.com



Das Blumenkästchen
Inh. Ulrich Nickel

Blumen in der Altstadt

- Floristik
- Fleurop
- Friedhof

Düsternstraße 17
27793 Wildeshausen
04431-2470

Weihnachtsfreude im Gefängnis

Eine Aktion des Schwarzen Kreuzes - Nächstenliebe befreit

Viele Menschen im Gefängnis haben niemanden mehr, der zu Weihnachten an sie denkt. Die Feiertage sind daher für sie oft die schlimmste Zeit im Jahr. Dabei waren es ja gerade Menschen am Rand wie sie, für die Christus geboren wurde. Darum sucht die christliche Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz Menschen, die bereit sind, Inhaftierten zu Weihnachten ein Paket zu packen. Dinge wie Kaffee und Schokolade dürfen hinein. Was jemand hinter Gittern damit empfängt, ist aber weit mehr als das: vor allem das Gefühl, dass ein anderer Mensch an ihn denkt und ihm Gutes wünscht. Das kann ein wichtiger Schritt sein auf dem Weg, das eigene Leben neu auszurichten.

„Vielen inhaftierten Männern haben Sie damit wirklich eine weihnachtliche Freude gemacht – gerade in diesen anstrengenden und

fordernden Zeiten!“ So bedankte sich Volker Dörflein, Seelsorger der JVA Amberg, nach der letzten Aktion.

Möchten Sie mitpacken? Weitere Informationen und Anmeldung: Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe e.V., Jägerstraße 25 a, 29221 Celle, Tel. 05141 946160, www.naechstenliebe-befreit.de/paketaktion. Anmeldung bitte bis zum 07. Dezember.

„Ich freue mich jedes Jahr wie ein kleines Kind darauf, wenn es wieder soweit ist. Für mich persönlich ist es immer wieder ein neuer Funken oder ein neuer, heller Stern am Himmel, der mich glücklich macht.“ Inhaftierter, Brandenburg
Ute Passarge

Ein Paket zu Weihnachten. Für viele Menschen im Gefängnis ein Lichtblick in düsterer Zeit.



Schwarzes Kreuz

Die christliche Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz hilft seit 1925 bundesweit Straffälligen und ihren Angehörigen durch ehren- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie ist der Diakonie Deutschland angeschlossen, Mitglied in den Diakonischen Werken in Niedersachsen und Sachsen und im EBET. Finanziert wird die Arbeit überwiegend durch Spenden.

Mehr Infos unter:
Schwarzes Kreuz - Christliche Straffälligenhilfe e.V.
Jägerstraße 25 a
29221 Celle
Telefon 05141 94616-0
passarge@naechstenliebe-befreit.de
www.naechstenliebe-befreit.de



Gottesdienste

in der Alexanderkirche

4. Sep.	12. So. nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Löwe
11. Sep.	13. So. nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst mit Taufe	P. Löwensen u. Pn. Kempcke
		11.30	Krabbelgottesdienst Thema: „Das kleine Eulenkind“	P. Löwe u. Team
18. Sep.	14. So. nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst - Jubelkonfirmation	Pn. Konukiewitz
20. Sep.	Dienstag	10.00	Gottesdienst zum Weltkindertag im Kindergarten Schatzinsel	Pn. Konukiewitz
		14.00		
25. Sep.	15. So. nach Trinitatis	17.00	G17-Gottesdienst mit Abendmahl	P. Löwe u. Team
30. Sep.	Freitag	18.30	Alex18:30 - der junge Gottesdienst Thema: Achterbahn	D. Kretzschmar-Strömer, Dn. Meine u. Team
2. Okt.	Erntedankfest	10.30	ökum. Gottesdienst zum Erntedank in St. Peter	P. Löwensen u. Ökumene
9. Okt.	17. So. nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst	P. Löwe
16. Okt.	18. So. nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst	P. Löwe
23. Okt.	19. So. nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst	Pn. Konukiewitz
30. Okt.	20. So. nach Trinitatis	17.00	G17-Gottesdienst mit Abendmahl	P. Löwe u. Team
31. Okt.	Reformationstag	10.00	Gottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl	P. Löwensen
6. Nov.	Drittl. So. im Kirchenj.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pn. Konukiewitz
13. Nov.	Vorl. So. im Kirchenj.	10.00	Gottesdienst	P. Löwe
16. Nov.	Buß- und Betttag	18:30	G17 zum Buß- und Betttag mit Abendmahl Thema: Humbug	P. Löwensen u. Team
18. Nov.	Freitag	18.30	Alex18:30 - der junge Gottesdienst	D. Kretzschmar-Strömer, Dn. Meine u. Team
20. Nov.	Ewigkeitssonntag	10.00	Gottesdienst mit Verlesen der Namen der Verstorbenen des verg. Kirchenjahres	Pn. Konukiewitz, P. Löwensen, P. Löwe
27. Nov.	1. Advent	10.00	Gottesdienst zur Einweihung der Orgel	P. Löwe
4. Dez.	2. Advent	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Löwe

In der Regel finden Taufen am 1. und 3. Sonntag im Monat statt. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro.

Sonntagscafé: wir treffen uns nach jedem Sonntagsgottesdienst im Jugendhaus zu einer Tasse Tee oder Kaffee.



Treu läuten unsere Glocken und rufen zu den Gottesdiensten.

in den Seniorenheimen

Landhaus Nelkenstraße		Atrium		Kreisaltenheim	
18. Oktober	15.30 Uhr	1. September	10 Uhr	30. September	10 Uhr
		6. Oktober	10 Uhr	28. Oktober	10 Uhr
Alexanderstift		3. November	10 Uhr	25. November	10 Uhr
9. September	11 Uhr				
14. Oktober	11 Uhr	Johanneum		Wenn nicht anders angegeben,	
11. November	11 Uhr	16. September	10 Uhr	feiert alle Gottesdienste Pn. Duch	
		21. Oktober	10 Uhr		
		18. November	10 Uhr		

Die Gottesdienste in den Senioreneinrichtungen finden unter Coronavorbehalt und mit den aktuell geltenden Corona-Regelungen statt.



Den Gottesdienst in der Diakonie Himmelsthür feiert Frau Pastorin Hartung in der Laurentiuskirche. Bitte Aushänge beachten.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
			9.00 – 10.30 Eltern-Baby-Kurs MALIBU® Krabbelzwerge	9.00 – 10.30 Eltern-Baby-Kurs MALIBU® Krabbelzwerge	
9.30 – 11.00 Krabbelmäuse für Kinder 0-3 J. Jugendhaus	9.30 – 11.00 Krabbelmäuse für Kinder 1-3 J. Jugendhaus	9.00 / 10.00 Musikwichtel Jugendhaus	10.45 – 12.15 Eltern-Baby-Kurs MALIBU® Kuschelzwerge	10.45 – 12.15 Eltern-Baby-Kurs MALIBU® Kuschelzwerge	Sonntag
15.00/ 17.15 Spatzenchor 15.45/ 16.30 Rasselbande Jugendhaus		15.30 Musikzirkus 16.30 Musikzirkus Jugendhaus	10.00 2. Do/ Mo Seniorenfrühstück Altes Amtshaus	15.00 – 16.30 1. u. 3. Fr/ Monat Seniorentreff Remter	10.00 Gottesdienst letzter So/ Monat 17.00 – G17 Alexanderkirche
15.00 Kinderchor 16.00 Jugendchor Remter	18.00 - 20.00 2. Di/ Monat Alex 18.30 Vorbereitung	16.30 – 18.30 1. Mi/ Monat K-Team Remter		15.30 letzter Fr/ Monat Kinderkirche Remter	
19.30 monatl Frauen-gesprächskreis 1. Mo/ Monat	19.30 Hauskreis (2. u. 4. Di/ Monat)	20.00 Kantorei Remter	20.00 Joyful Voices Waltberthaus	Die Alexanderkirche ist täglich, außer dienstags, bis zum Einbruch der Dunkelheit geöffnet. Während der Ferien pausieren einige Gruppen – Änderungen möglich! Bitte beachten Sie die Tagespresse oder www.ev-kirche-wildeshausen.de	



KIRCHE MIT KINDERN

Einladung zur Kinderkirche

Am Freitag ist um 15.30 Uhr Kinderkirche im Remter neben der Alexanderkirche!

30. September und 25. November

Mädchen und Jungen von 5 bis 12 Jahren sind herzlich willkommen!
Auf das Zusammensein mit euch freut sich

das Kinderkirchenteam

Die Vorbereitungen finden am 19. September, 14. November und 28. November um 16 Uhr bei Pastor Löwe in der Herrlichkeit 3 statt. Weitere Mitarbeiter/Innen sind herzlich willkommen.

Krabbelmäuse:

Liebe Kleinkindeltern,
wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Krabbelmäusen. Wenn sie neu zu einer Gruppe dazukommen möchten, dann melden Sie sich bitte im Kirchenbüro. Dort werden die Listen für die Gruppen geführt und es kann Ihnen direkt Auskunft gegeben werden, ob noch ein Platz in der von Ihnen gewünschten Gruppe frei ist. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Wir sind für Euch da!
Für alle Anlässe.

wir kümmern uns
**Die Zeit genießen,
die man füreinander hat.**
einkehren und genießen
Herrlichkeit 13*27793 Wildeshausen
Nicolle und Frank Stauga
Tel: 04431 9463800

www.amtshaus-wildeshausen.com
www.facebook.com/AltesAmtshausWildeshausen



BÄCKEREI
Meyer
Konditorei · Café



TÄGLICH FÜR SIE GEÖFFNET!

**Bäckerei Meyer, Huntestraße 32
und Meyer's, Pestruper Straße 22
Telefon 04431.2531**

Kirchenmusikalische Termine

Herzliche Einladung

„Wahrheit in Flammen“ ein Requiem für Jan Hus

für Solo, 2 Chöre und Orchester
von Ralf Grössler

Freitag, 7. Oktober, 20 Uhr
Samstag, 8. Oktober, 20 Uhr
Sonntag, 9. Oktober, 17 Uhr

Solo: Joanne Bell, USA,
Gospelchor „Joyful Voices“ und
das Symphonic Gospel Orchestra

Platzkarten für 25, 20 und 15 € im Vorverkauf
in der Buchhandlung Bökers am Markt und
im evangelischen Kirchenbüro, auch unter Tel.: 04431/2449

Vom 15. bis 20. Oktober fährt die gesamte Besetzung auf eine Konzert-
reise mit Konzerten in Marburg, Konstanz, Hersbruck und Prag.



Wildeshäuser Adventssingen

**Sonntag, den 4. Dezember,
um 17 Uhr**

Es singen Chöre der Singschule.
Leitung: Dagmar und Ralf
Grössler

Eintritt frei – Kollekte erbeten

Konzert zur Einweihung der neuen Orgel

Sonntag, 27. November, um 15 und 18 Uhr

Mit Werken von Bach, Rheinberger, Franck
Choralkonzert von Ralf Grössler (Uraufführung)

Orgel: Johannes von Hoff
und das Symphonic Gospel Orchestra

Platzkarten für 25, 20 und 15 € im Vorverkauf
in der Buchhandlung Bökers am Markt und
im evangelischen Kirchenbüro, auch unter Tel.: 04431/2449

Der Laudate-Chor singt:

am 18. September
(Jubelkonfirmation)
am 20. November
(Ewigkeitssonntag)

jeweils um 10 Uhr im Gottesdienst

Vorschau:

Samstag, 17. Dezember

Weihnachtskonzert

mit Werken von J.S.Bach und F.
Mendelssohn-Bartholdy

für Soli, Chor und Orchester

Sopran: Stephanie Kühne
Tenor: Ralf Grössler
Bariton: Sebastian Mastrangelo
Kantorei der Alexanderkirche

Platzkarten im Vorverkauf

Samstag, 24. Dezember

Musik in der Christnacht

mit Auszügen aus dem Konzert
vom 17. Dezember

Eintritt frei – Kollekte für „Brot
für die Welt“

Samstag, 31. Dezember

Silvesterkonzert

Jahresrückblick
mit Familie Grössler

Platzkarten im Vorverkauf



Oben links: Jonathan aus der Orgelwerkstatt Woehl sorgt dafür, dass die Orgel in Zukunft nicht nur manuell, sondern auch elektronisch angesteuert werden kann. Oben rechts: Die Orgel „füllt“ sich langsam auch von innen.
Unten: „Neues Licht“ - ein kleiner Vergleich macht deutlich, was damit gemeint ist.



Es geht voran!

Neueste Eindrücke von der Orgel



Kinder und Jugendliche interessieren sich für die neue Orgel.



Auch wenn sich äußerlich sichtbar nicht viel ändert: Der lange erwartete Setzer ist eingebaut und 7 Register sind bereits intoniert, die anderen folgen. Aktuell sind die Orgelbauer in der Alexanderkirche am Arbeiten. Es gibt noch viel zu tun bis zur Einweihung (siehe Ankündigung unten und auf der Kirchenmusikseite). Kommen Sie gerne herein und schauen/hören zu.

Es bleibt die Zuversicht, dass wir zum Ende des Jahres unser Ziel erreicht haben werden.

Ihr Orgelförderverein

Einweihung der neuen Woehl-Orgel

am Sonntag, 1. Advent,
dem 27. November

Festgottesdienst um 10 Uhr mit
Einweihung der Orgel

Einweihungskonzerte mit Orgel
und Orchester um 15 und 18 Uhr
(Siehe Seite der Kirchenmusik)



Links: Simon aus der Orgelwerkstatt Woehl behält immer den Überblick. Oben: Ein wesentlicher Teil der Orgel besteht aus elektronischen Bauteilen.

Wie spende ich?

Betreff: Orgelneubau

Konten des Orgelfördervereins:

Volksbank Wildeshauser Geest eG

IBAN: DE71 2806 6214 0023 1290 00, BIC: GENODEF1WDH

Landessparkasse zu Oldenburg

IBAN: DE57 2805 0100 0091 4982 53, BIC: BRLADE21LZO

Oldenburgische Landesbank AG

IBAN: DE60 2802 0050 2804 2257 00, BIC: OLBODEH2XXX

Werden Sie Mitglied im Orgelförderverein

**Orgelförderverein zum
Neubau einer Orgel in der
Alexanderkirche in Wildes-
hausen e.V.**

Sägekuhle 7
27793 Wildeshausen

Vielfältig und bunt

Hinweis auf den Gemeindespendebrief

In vielen Bereichen konnten wir schon zu relativer „Normalität“ zurückkehren, in anderen Bereichen sind wir noch auf der Suche, wie eine neue „Normalität“ aussehen kann.

Wir möchten die Tradition beibehalten, einmal im Jahr möglichst vielen Menschen in unserer Stadt einen Einblick zu geben in unser vielfältiges und buntes Gemeindeleben. Voraussichtlich Mitte November werden wir deshalb wieder alle Gemeindeglieder über 18 Jahren mit dem Gemeindespendebrief anschreiben. Neben der Information möchten wir natürlich

gerne motivieren, uns auch in diesem Jahr mit der Gemeindespende zu helfen, wichtige Projekte in unserer Kirchengemeinde zu fördern und zu verwirklichen. Wir wissen, dass dies in diesen Zeiten nicht allen gleich leicht fällt wie bisher. Dafür haben wir vollstes Verständnis. Trotzdem möchten wir an dieser Tradition festhalten und freuen uns auf Ihre Unterstützung. Wofür wir in diesem Jahr sammeln wollen, wird der Gemeindegemeinderat in seiner nächsten Sitzung festlegen. Im Gemeindespendebrief werden wir Ihnen dann detaillierter darüber berichten.



Zeit für gute Beratung
haben wir von 8 bis **20 Uhr.**
Jetzt Termin vereinbaren!

Das bietet nicht jede Bank.

LZO
meine Sparkasse

lzo.com/beratung · lzo@lzo.com

Gleitsichtgläser
Kunststoff, hart, superentspiegelt
pro Paar

Standard	179,-
Klassik	319,-
Premium	449,-

RIEDEL SEHEN

Westerstraße 9 - 27793 Wildeshausen
info@riedel-sehen.de
www.riedel-sehen.de
Telefon 0 44 31 / 34 00

Termine für Senioren

Tagesfahrten, Frühstück und mehr, Seniorenkreis

Tagesfahrten

Tagesfahrt nach Quakenbrück

Unsere erste Tagesfahrt nach über zwei Jahren Pause führte uns am 21. Juni in die Stadt Quakenbrück. Bei schönstem Wetter führen wir über Landstraßen unserem Ziel entgegen. Einer unserer Stadtführer empfing uns am Busparkplatz. Auf dem Marktplatz ging es in zwei Gruppen zu vielen Sehenswürdigkeiten weiter. Die Geschichte der Stadt wurde uns auf interessante und unterhaltsame Weise näher gebracht.

Besonders zu erwähnen ist das Geburtshaus des Reformators Hermann Bonnes – ein restauriertes Fachwerkhaus von 1498. Hermann Bonnes war Schüler von Philipp Melancthon und Martin Luther. Ebenfalls zu erwähnen ist die ev. Kirche St. Sylvester, die im Laufe der Zeit des Öfteren die Religionszugehörigkeit wechselte. Weiter führte unser Weg, vorbei an schönen Fachwerkhäusern, zum Cafe Brinkmann.

Nach leckerem Kaffee und Kuchen ging es zurück zum Bus und mit vielen Eindrücken wieder nach Wildeshausen.

Es war einfach nur ein schöner Tag.

Die nächste Fahrt startet am 20. Oktober um 13 Uhr ab Bahnhof Wildeshausen. Diesmal fahren wir in das Tuchmachermuseum nach Bramsche.

Seniorenachmittag mit Ralf Grössler im Remter (Bild oben) und Foto-Nachmittag mit Bildern der Seniorenfreizeit auf Rügen (Bild unten).

Frühstück und mehr

Die nächsten Termine für das Frühstück im Alten Amtshaus schon einmal vormerken:

8. September
13. Oktober
10. November

Bei Kaffee oder Tee und zwei halben Brötchen kann gemeinsam geklönt werden.

Im Alten Amtshaus steht dazu ein Raum zur Verfügung, in dem für 5€ pro Person gefrühstückt werden kann.

Jeder und jede sind herzlich eingeladen.

Seniorenkreis

2.9. Nach der Sommerpause ist gemütliches Kaffee und Tee trinken mit kleinen Geschichten, Singen und viel Zeit zum Schnacken.

16.9. Teil eins Kopenhagen mit Markus Löwe.

7.10. Geschichten mit und von Herrn Precht aus Begegnungen der Prominenz im Parkhotel.

4.11. Gedächtnistraining mit Anneliese Schnitger

18.11. Teil zwei, Kopenhagen mit Markus Löwe.

Vorschau Dezember:

2.12. Spielenachmittag

16.12. Weihnachtsfeier



Ökumenisches Erntedankfest

am 2. Oktober in der St.-Peter-Kirche

Die Überschrift macht es deutlich. Wir hoffen, dass wir in diesem Jahr wieder gemeinsam mit unseren Geschwistern in der Ökumene Erntedank feiern können. Die Pastoren Ludger Brock und Lars Löwensen laden zu diesem Gottesdienst in die St.-Peter-Kirche am 2. Oktober um 10.30 Uhr ein. Dabei soll die Kirche wieder dem Fest gemäß geschmückt sein. Denn es bleibt gerade auch in diesen Zeiten wichtig, sich daran zu erinnern, dass Essen und Trinken nicht selbstverständlich sind.



So üppig geschmückt waren die letzten Erntedankgottesdienste nicht. In diesem Jahr hofft die Ökumene wieder auf mehr „Normalität“.

HEILPRAKTIKERIN



Kathrin Brengelmann

Blutegel-Krampfaderbehandlung-Entgiftung

Therapiezentrum Sanitas · Mühlendamm 3 · 27793 Wildeshausen

Tel. 044 31 / 94 14 666 · www.brengelmann.de

**Grabmale
WALTER**

Bild- und Steinhauerei

*Immer einen
Stein (ent) wurf voraus...*

Mo. Fr. 8:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9:00 - 12:00 Uhr

Klaus Walter e.K.
Wildeshauser Str. 15
27753 Delmenhorst
Telefon 0 42 21 - 8 24 64
www.grabmale-walter.de

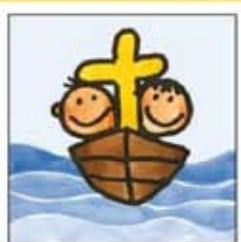
**DER PARITÄTISCHE
WILDESHAUSEN**



- = Grund- und Behandlungspflege
- = Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- = Verhinderungspflege
- = Pflegeberatung
- = Begleitung, Schulung, Vermittlung

**Paritätische Sozialstation
Wildeshausen / Dötlingen**

Ahlhomer Straße 48, 27793 Wildeshausen
Tel. 04431-9 89 70 - www.oldenburg.paritaetischer.de



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Krabbelgottesdienst

FÜR FAMILIEN MIT KLEINEN UND GROSSEN KINDERN
IN DER ALEXANDERKIRCHE WILDESHAUSEN

Herzliche Einladung!

Wir feiern in der Kirche!
"Leuchtende Augen,
die schwingen so weit."



"Das kleine Eulenkind ..."

11. September 2022

11.30 Uhr

Bäume gibt es, ...

... da kann man nur staunen!

Vor allem, wenn sie die Fähigkeit haben, richtig alt zu werden. Da gibt es Olivenbäume in einem Alter – so schätzen Fachleute – von etwa zweitausend Jahren. Sie könnten theoretisch noch von Jesus gesehen worden sein. Majestätische Bäume gibt es, wie die Mammutbäume mit einer Größe von 100 Metern, einem Alter von 1500 Jahren und einem Umfang von bis zu 30 Metern. Im Nationalpark in Kalifornien steht der „Grizzly Gigant“ mit einem geschätzten Alter von 2700 Jahren. Auch in der Bibel werden Bäume genannt. Zum Beispiel der Maulbeerbaum. Auch er kann sehr alt werden und

weist einen sehr knorrigen Stamm auf. Plinius, der römische Gelehrte, bezeichnet ihn als den „Weisesten der Bäume“. Es gibt zwei Sorten: den schwarzen und den weißen Maulbeerbaum. Letzterer wird in Asien als Seidenraupen-Futterbaum seit etwa 4500 Jahren genutzt. Auch Friedrich der Große versuchte wegen der hohen Rohstoffpreise für Seide den Chinesen Konkurrenz zu machen. Und der Kurfürst Karl Theodor verpflichtete die pfälzischen Bauern zur Pflanzung des weißen Maulbeerbaumes.

Das Exemplar in unserem Bibelgarten wird aber auf die Neutestamentliche Geschichte bezogen, als Zachäus, der kleinwüchsige

Zöllner, mitten in der Volksmenge Jesus sehen wollte. Er stieg auf einen Maulbeerbaum und so sah Jesus ihn.

Bei uns wächst der Baum seit elf Jahren, bietet den Vögeln Nahrung und Nistmöglichkeit und uns Menschen einen guten Schattenplatz zum „Durchatmen“. Probieren Sie es doch mal aus, wie wunderschön es ist, in seinem Schatten zu rasten!

Klaus Stöltzing

Links: Im Sommer gerne genutzt: Der Blick in den Bibelgarten.
Rechts: Beeindruckend und knorrig-schön: ein alter Maulbeerbaum



Übergabe gelungen

Fortbestehen des Bücherflohmarkts unter neuer Leitung gesichert

In der Berichterstattung des Projektleiters (PL), Lutz Pampel, zur „Halbzeit“ des Bücherflohmarkts lautete das Zwischenergebnis „Übergabe gelungen, Fortbestehen gesichert“. Dieses Zwischen-Fazit konnte im Abschlussbericht zum Bücherflohmarkt – letzter Tag war am 24. August – nochmals bestätigt werden.

Die diesjährig gesammelten Feststellungen und Erfahrungen sind weit überwiegend positiv und bestätigend, dennoch gibt es einige Punkte, die für die Organisation des Bücherflohmarkts der nächsten Jahre mit den Verantwortlichen zu klären waren oder noch sind. Dazu gehört bspw. ein gewisser „Wildwuchs“, indem „heimlich“ lange nach Annahmeschluss Spender weitere Bücher ohne Absprache mit uns in die Auslage gestellt haben. Das war gut gemeint, aber schlecht gemacht. So standen mehrmals plötzlich Bücher auf den Tischen, die unsere Qualitätsansprüche oder Inhaltskriterien nicht erfüllten.

Solche Feststellungen stellen jedoch eine absolute Minderheit gegenüber den vielen, vielen positiven Erkenntnissen und Erfahrungen dar. Das reicht von der herausragenden Erkenntnis aufgrund vieler Gespräche, dass der Bücherflohmarkt offenbar bestens geeignet ist, allen Beteiligten – auch Besuchern auf der Durchreise und aus Übersee (einmal war sogar ein US-Dollar-Schein in einer Spendendose) – tatsächlich nur Freude zu bereiten, auch in schwierigen Zeiten. Damit kann das wichtigste Ziel von GKR und

PL als erreicht bezeichnet werden. Das zweite Ziel, das Erreichen einer Spendenhöhe, die eine wirkungsvolle finanzielle Unterstützung für die Qualifizierung und Fortbildung der ehrenamtlich in unserer Gemeinde Tätigen schafft, war schon zur „Halbzeit“ erreicht.

Der diesjährige Bücherflohmarkt stand erstmals unter einem Motto, nämlich „Glaube, Hoffnung, Liebe“. Diese Neuerung ist sehr gut angekommen, nicht zuletzt deshalb, weil die Kinder der Holbeinschule – Klassen 1, 2 und 3c – mit Unterstützung durch Katja Jöllenbeck und Nina Deeken, diese Botschaft mit ihren Bildern aus Kindersicht eindrucksvoll kommuniziert haben (siehe Fotos). Die Idee mit den Stellwänden auf den Tischen zwecks Bilderausstellung hat sich jedoch nicht bewährt, für ähnliche Vorhaben hat der PL inzwischen eine bessere Lösung.



Gegensätze: Auf dem Bild oben die Angst der Kinder vor dem Krieg – darunter die hiesigen Freuden und Genüsse des Lebens

Wesentlichster Erfolgsfaktor war jedenfalls die beeindruckende Anzahl von deutlich über 3.000 gespendeten Büchern! Fortwährend konnten so auf etwa 70 laufenden Metern (14 Tische und zwei Bänke) etwas über 2.000 Bücher aufgestellt werden. Der tatsächliche Erfolg erklärt sich letztendlich daraus, dass die immer wieder in den Bücherreihen entstehenden Lücken durchschnittlich mit rund 20 Büchern täglich aufgefüllt wurden.

Mithin konnte nach der Gesamtauflaufzeit von 46 Tagen ein „Umschlag“ von etwa 1.000 Büchern und ein Spendenaufkommen deutlich über 3.000 Euro dokumentiert werden. Ein deutlicher Beleg für die hohe Akzeptanz dieser Einrichtung.

Abschließend sei erwähnt, dass der Rücklauf der Fragebögen zur Weiterentwicklung des Bücherflohmarkts im niedrigen zweistelligen Bereich zwar nicht als repräsentativ bezeichnet werden kann, jedoch einige sehr interessante Rückmeldungen und Impulse gegeben und erhellende Rückschlüsse ermöglicht hat. Darüber werden wir noch gesondert berichten.



Geburtstage und Amtshandlungen

aus dem Zeitraum Mai bis Juli 2022

Taufen

Von allen Seiten umgibst du mich
und hältst deine Hand über mir.
(Psalm 139,5)

Geburtstage

Gott sei mit dir auf dem Wege und
sein Engel geleite dich.
(Tobias 5,23)

Mai

Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.

Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.

Ehejubiläen

Alle eure Dinge lasset in der Liebe
geschehen. (1. Korinther 16,14)

Goldene Hochzeit

Trauungen

Lasst uns einander lieb haben,
denn die Liebe ist von Gott.
(1. Johannes 4,7a)

Juni

Diamantene Hochzeit

Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.

Eiserne Hochzeit

Juli

Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.



Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.

Beerdigungen

DEIN Wort ist meines Fußes
Leuchte und ein Licht auf meinem
Weg. (Psalm 119, 105)

! Hinweise !

Wir hören immer wieder, dass es zu Enttäuschungen kommt, weil Sie einen Namen auf dieser Seite vermissen. Deshalb bitten

den
auf dieser Seite angegebenen
Zeitraum beachten.

Gemeindeglieder, die mit einer Veröffentlichung ihrer Daten **nicht einverstanden sind**, werden gebeten sich beim Redaktionsteam oder im Kirchenbüro zu melden.

Andacht am Kerzenbaum

Es geht wieder los

Am Erntedankfest-Sonntag, dem 2. Oktober, startet um 17 Uhr die Andacht am Kerzenbaum im Südquerhaus der Alexanderkirche. Nach der langen Zwangspause wagen wir den Neubeginn! Immer wieder wurde ich angesprochen, und nun darf ich herzlich einladen zum Anzünden einer Kerze, zum gemeinsamen Singen, Beten, zum Nachdenken und einem Gespräch über die Jahreslosung 2022: Jesus Christus spricht: "Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen." Johannes 6,37
Auf das Zusammensein freut sich
Wiltrud Stanzus



Einladung

„Buffet querbeet“

In Kontakt kommen –
gemeinsam essen –
mit Lust singen



Evangelische Frauenarbeit
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Gottorpstraße 14, 26122 Oldenburg
Tel.: 0441/7701-444
E-Mail: frauenarbeit@kirche-oldenburg.de
www.frauenarbeit.kirche-oldenburg.de
<https://www.facebook.com/Ev.Frauenarbeit.OL>

Donnerstag, 29. September 2022
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Wildeshausen



„Buffet querbeet“

In Kontakt kommen –
gemeinsam essen –
mit Lust singen

Gemeinsam essen und singen, das sind zwei wunderbare Möglichkeiten, um in Kontakt zu kommen und Lebensfreude zu gewinnen!

Die Idee ist:

Wir sorgen für frisches Brot, Butter, Salz und Getränke – die grundsätzlichen Bestandteile für ein leckeres Abendbrot!

Die Teilnehmerinnen bringen eine Kleinigkeit für das Buffet mit (nicht mehr, als sie selbst essen können).

Hier geht es nicht um die große Küche, sondern um eine „bunte“ Mischung!

So bunt wie das Buffet wird, so bunt soll dann auch die Liederauswahl sein: modern, poppig, jazzig – immer wieder gern gesungen – Gospel und vieles mehr ...

Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, Spaß am Singen schon.

Wir freuen uns auf den Abend mit Ihnen und Euch!

Herzliche Einladung dazu,

Ute Fink und Andrea Gärtig

Zeit:

Donnerstag, 29. September 2022
18.30 Uhr – 21.30 Uhr

Tagungsort:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Wildeshausen
Gemeindehaus
Sägekuhle 7
27793 Wildeshausen

Leitung:

Andrea Gärtig, Diakonin
Ute Fink, Musikerin

Anmeldeschluss:

Donnerstag, 22. September 2022

Kosten/Beitrag:

5,00 € und eine Kleinigkeit für das Buffet

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr in Höhe von **5,00 €** ist am Veranstaltungsabend vor Ort in bar zu entrichten.

Wir versenden keine Anmeldebestätigung, aber falls Ihre Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann oder die Veranstaltung ausfällt, erhalten Sie eine Nachricht von uns!

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der Veranstaltung „Buffet querbeet“: In Kontakt kommen – gemeinsam essen – mit Lust singen am Donnerstag, 29. September 2022 an:

Name _____ Vorname _____ Telefonnummer _____ Geburtsdatum (freiwillige Angabe) _____
Straße, Hausnummer _____ PLZ, Wohnort _____ E-Mail-Adresse _____

Ich stimme zu, dass bei der Veranstaltung erstellte Fotos der Teilnehmenden im Internet (Homepage/Facebook) oder im Mitteilungsbrief „aktuell“ der Ev. Frauenarbeit veröffentlicht werden dürfen: JA NEIN

Datum, Unterschrift: _____

Bitte bis zum 22. September 2022 zurücksenden an:
Evangelische Frauenarbeit, Gottorpstraße 14, 26122 Oldenburg

Pfarrbezirke und Seelsorge

Ost: Pfarrer Markus Löwe
Herrlichkeit 3, Tel. 3278
loewe@ev-kirche-wildeshausen.de

Süd: Pfarrer Lars Löwensen
Herrlichkeit 1, Tel. 2288
loewensen@ev-kirche-wildeshausen.de

West: Pfarrerin Beatrix
Konukiewitz
Elmeloher Weg 28
27753 Delmenhorst
Tel. 0179-5004669
konukiewitz@ev-kirche-wildeshausen.de

Küsterei

Küster Wolfgang Jöllenbeck
Kaiserstr. 2 B,
Tel. 0162-6678687 oder 72179

Kirchenmusik und Singschule

Kantor Ralf Grössler
Dagmar Grössler-Romann
Birkenweg 8, Vossberg, Tel. 1499

Ev. Kindergarten Schatzinsel

Kerrin Mellmann,
Im Hagen 1 A, Tel. 3565
KiTa-Schatzinsel.Wildeshausen@kirche-oldenburg.de

Ev. Kindergarten Sternschnuppe

Melanie Münkewarf,
Heidloge 16, Tel. 4250
KiTa-Sternschnuppe.Wildeshausen@kirche-oldenburg.de

Jugendarbeit: www.doll.ejo.de

Diakon Johannes Kretzschmar-Strömer
Sägekuhle 7, Tel. 942979
ej-wildeshausen@gmx.de

Altenheimseelsorge

Pastorin Silvia Duch,
Erich-Heckel-Str. 6, 26133 OL,
Tel. 0441-43063

Wir sind für Sie da:

Kirchenbüro Rita Binke-Mastrangelo und Sandra Stolz
Tel. **04431-2449**, Fax **-73150**

Sägekuhle 7
27793 Wildeshausen Mo und Do, 10 -12 Uhr und 15-17 Uhr,
Di und Fr, 8.30 - 11.30 Uhr
Mi geschlossen

E-mail: **Kirchenbuero.Wildeshausen@kirche-oldenburg.de**
www.ev-kirche-wildeshausen.de

Mitglieder des Gemeindekirchenrates

Ulrich Becker,
Hermannstraße 1 A, Tel. 74451
Greta Behrens,
Düngstrup Nr. 4, Tel. 92033
Klaus Ebbers,
Deekenstr. 36 A, Tel. 72619
Merle Greiser,
Gartenstraße 13, Tel. 7482227
Katja Jöllenbeck,
Kaiserstr. 2 B, Tel. 75147
Ralf Müller,
An der Doppheide 7, Tel. 706992
Uwe Ruge,
Ringstraße 1, Tel. 7470397
Joachim Schaar,
Vor dem Esch 26 A, Tel. 71331
Anneliese Schnitger,
Bonifatiusstr. 2, Tel. 1829
Ute Schoffers,
Dr.-Klingenberg-Str. 9a,
Tel. 709826
Cornelia Webermann,
Grüne Str. 12 A, Tel. 5526
Christian Wollering
Dr.-Klingenberg-Str. 18,
Tel. 0173-6704765
Ersatzälteste:
Frank Holzberger,
Vossberg 2, Tel. 92434
Sascha Lücke,
Lilienthalstr. 10, Tel. 7396783
Antje-Grete Riese,
Erlenstraße 18, Tel. 917131

Pressesprecherin

Wiltrud Stanzus
Grüne Str. 12 b, Tel. 75275
wawi-stanzus@web.de

Altenzentrum Alexanderstift/ Begegnungsstätte

Sascha Lücke, Heemstr. 27,
Tel. 997311, Fax: 997369.
www.alexanderstift-wildeshausen.de

Sorgentelefon für landwirtschaftliche Familien:

04402-84488,
Mo 9-12 und 18-21 Uhr

Notruf Frauen und Mädchen:

Tel. 04431-85678,
täglich rund um die Uhr

Telefonseelsorge Oldenburg:

Tag und Nacht, kostenlos:
Tel. 0800-1110111 oder
www.telefonseelsorge.de

Diakonisches Werk: Fachstelle Sucht und Ambulante Woh- nungslosenhilfe

Heemstr. 28, Tel. 2964

Blaues Kreuz,

Do 20 Uhr, Jugendhaus,
Sägekuhle 5

Sozialberatung und Kurvermittlung

Sozialarbeiterin Frau Alfes,
Tel. 04435-5008

Hospizhilfe Wildeshausen e.V.

Feldstr. 1, Tel. 71717,
www.hospizhilfe-wildeshausen.de

Unsere Bankverbindungen in Wildeshausen:

LzO IBAN DE82 2805 0100 0029 4145 05

OLB Bank IBAN DE88 2802 0050 2821 2421 00

VR Bank IBAN DE42 2806 6214 0000 3417 00

Wenn Sie für einen bestimmten Zweck spenden möchten, vergessen Sie nicht, ein Stichwort anzugeben.

Ferien in und um die Alexanderkirche

